

Filmwerkstatt Münster <film@muenster.de>

5.6.2023 19:24

## Newsletter Juni 2023

An presse@filmwerkstatt-muenster.de

---

Browser



Liebe Freund:innen der Filmwerkstatt Münster,  
der Juni beschert uns die kürzesten Nächten des Jahres, die wir mit euch beim Jubiläum des *filmclub münster* feiern wollen!

Der *filmclub münster* ist der älteste noch existierende Filmclub in Deutschland. 75 Jahre nach der Gründung, fast auf den Tag genau, laden wir euch am **23./24. Juni** in den **Westfälischen Kunstverein** zu einem Filmclub-Wochenende ein. Wir nehmen das Jubiläum zum Anlass, einen Blick in die Filmgeschichte zu richten und zugleich über die Zukunft des Filmclubs zu diskutieren.

**Mehr Infos gibt es auf unserer Internetseite.** Wer bei den Workshops dabei sein möchte, schickt uns bitte schnellstmöglich eine Email an [team@filmwerkstatt-muenster.de](mailto:team@filmwerkstatt-muenster.de).

Am Abend des 24. Juni zeigen wir euch im Westfälischen Kunstverein um 20 Uhr dann den ersten Film, den der *filmclub münster* vor 75 Jahren im Programm hatte: Charlie

---

Chaplins Meisterwerk "**The Goldrush/Goldrausch**" - im Original ... und im Anschluss darf gefeiert werden. Mit Musik von The Honourable Fish. Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns auf ein rauschendes Jubiläum  
Euer Filmwerkstatt-Team

## THEMEN

- **filmclub münster**
  - **05.06. Camilo - der lange Weg zum Ungehorsam**
  - **07.06. Women in Jazz**
  - **23./24.06. Workshop zur Zukunft des Filmclubs**
  - **24.06. The Goldrush/ mit Jubiläumsfeier**
  - **1./2.07. Screenings beim Droste-Festival**
  
- **Filmfestival**
  - **Westfalen Connection für längere Formate**
  
- **Seminare**
  - **06.06. Drehbuchwerkstatt (online)**
  - **23.06. Dreh deinen eigenen Film (Anmeldeschluss 09.06.)**
  - **25.06. Digitales Drehen mit Ursa, Pocket, Gh5 und Co. (Anmeldeschluss 24.6)**
  - **10.07. New Film Generation: Manipulierter Film (Anmeldeschluss 08.06.)**
  
- **Projekte, Tipps und Termine**
  - **Haus Kummerveldt in der arte-Mediathek**
  - **Crowd Funding für ANDE**
  - **Kompost-Festival Münster 2023**

# filmclub münster

---



Peter Lilienthal 2007 in Münster - Foto: Ralf Emmerich

## Peter Lilienthal: Camilo - der lange Weg zum Ungehorsam

Am 28. April ist der Filmemacher Peter Lilienthal in München im Alter von 95 Jahren verstorben. Sein langes und bewegtes Leben ist Stoff für einen, oder eher mehrere, Filme. 1939 floh er im Alter von 11 Jahren mit seiner jüdischen Mutter vor den Nationalsozialisten nach Uruguay. Im Universitäts-Filmclub in Montevideo, wo er Kunstgeschichte und Musik studierte, begann seine Leidenschaft für den Film. Nach dem Krieg kehrte er nach Berlin zurück, wo er seinen ersten Film fertigstellte („Im Handumdrehen verdient“, 1959). Es folgten mehr als zwanzig Spiel- und Dokumentarfilme, in denen seine kritische Haltung gegenüber der politische Klasse, seine Sympathie für den Anarchismus sowie seine Vorliebe für Geschichten mittelloser und/oder unterdrückter Protagonist\*innen deutlich werden. Lilienthal gewann die großen Preise (etwa den Goldenen Bären 1979) und war gut bekannt mit den Großen der Branche (Ballhaus, Wenders etc.) Dennoch fremdelte er mit den (Macht-) Strukturen der Filmbranche. So ist es vielleicht kein Zufall, dass sein letzter Film **Camilo** (über einen Kiregtsdienstverweigerer in der US-Armee während des Irakkrieges) in Zusammenarbeit mit der Filmwerkstatt Münster entstand. Lilienthal schätzte die unabhängigen Produktionsstrukturen. Auch nach der Zusammenarbeit blieb er regelmäßiger Gast in Münster im filmclub münster oder beim Filmfestival. So waren es auch die Münsteraner Bernd Drücke und Isabel Liphay, die - zusammen mit der Filmwerkstatt Münster - Lilienthal für die Carl-von-Ossietsky-Medaille vorschlugen.

**In Gedenken an Peter Lilienthal zeigt der filmclub münster am Montag, den 5.6.**

---

seinen letzten Film. Wegbegleiter werden vom Leben und Werk Peter Lilienthals sowie von der Zusammenarbeit mit ihm erzählen.

**Montag, 5. Juni 2023 | Schloßtheater | 20 Uhr mit anschließendem Filmgespräch**



## Women in Jazz

**Look&Listen, präsentiert von Filmclub Münster, cuba-cultur und Norbert Nowotsch zeigt das filmische Porträt von 22 Jazz-Musikerinnen:** Der französische Film „Femmes du Jazz/Women in Jazz“ ist eine einzigartige Dokumentation mit breitem musikalischen Spektrum. Nicht nur werden umfangreich beeindruckende Musikerinnen wie die Pianistinnen Marilyn Crispell oder Myra Melford, Susie Ibarra, Percussion oder die Saxophonistin Jane Ira Bloom und die leider früh verstorbene Sängerin Jeanne Lee vorgestellt, letztere Ehefrau des deutschen, immer noch aktiven Vibraphonisten Gunter Hampel. Auch die Schwarze Dichterin und politische Aktivistin Jayne Cortez findet mit einem Interview ihren Platz.

**Mittwoch, 7. Juni 2023 | Cinema | 18:00 Uhr**



## Der Prozess

Georg Wilhelm Pabsts erster Nachkriegsfilm über chauvinistische Wurzeln des Antisemitismus im 19. Jahrhundert: In einem ungarischen Dorf verschwindet ein junges Mädchen. Gerüchte verdächtigen die ortsansässigen Juden des Ritualmordes. Der Baron Odoný setzt einen übereifrigen Untersuchungsrichter ein, der durch brutale Verhörmethoden ein „Geständnis“ des Tempeldieners Moritz erzwingt. Der Rechtsanwalt Eötvös kann jedoch antisemitische Interessen sowie Beeinflussung von Zeugen nachweisen und den Freispruch der Angeklagten erwirken.

### In der Reihe Recht und Literatur

**Montag, 12. Juni 2023 | Schloßtheater | 20:00 Uhr**



## The Gold Rush // Goldrausch

Alaska 1898: Im Goldrausch stürzt sich auch der Tramp (Charlie Chaplin) in das gefährliche Leben der Goldschürfer: Hunger, Kälte, Einsamkeit. Der Film wurde 1925 mit großer Begeisterung aufgenommen. Selbst Chaplin maß ihm eine besondere Bedeutung innerhalb seines Gesamtwerks bei. "Das ist der Film, mit dem ich meinen Namen für immer verknüpft sehen möchte", sagte der Regisseur später. Vor 75 Jahren war dies der erste Film, der im filmclub münster gezeigt wurde. Nun zeigen wir ihn wieder in neuem Gewand!

**Samstag, 24. Juni 2023 | Westfälischer Kunstverein | 20:00 Uhr**

Der filmclub münster ist ein gemeinsames Programm der **Filmwerkstatt Münster**, den **Münsterschen Filmtheater-Betrieben**, dem **Westfälischen Kunstverein** und **Burg Hülshoff – Center for Literature**, gefördert durch das **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes NRW**. Medienpartner ist **Radio Q**.

**Das komplette Programm auf [filmclub-muenster.de](http://filmclub-muenster.de)**



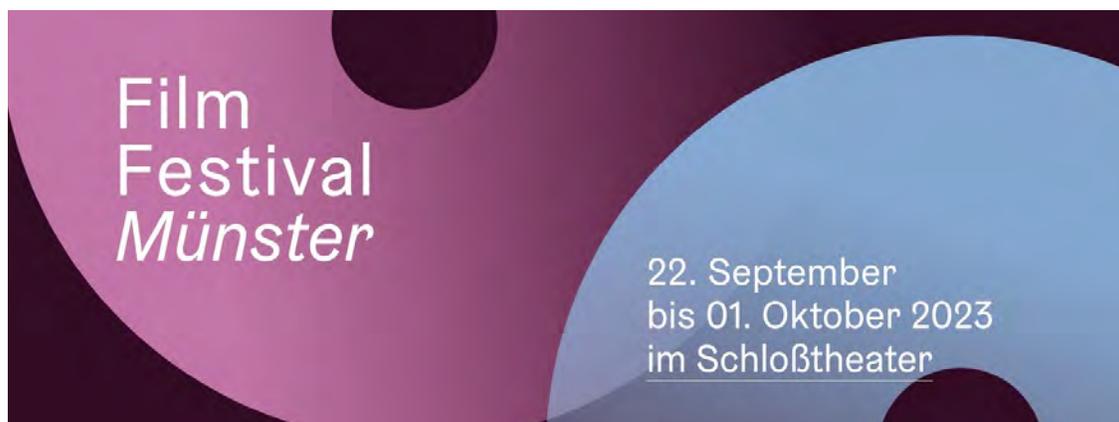
## Droste Festival – 30. Juni bis 2. Juli - Filmscreenings

Für das Droste Festival verwandelt sich vom 30. Juni bis 2. Juli der **Garten im Rüschaus** in das Setting für ein dreitägiges Live-Rollenspiel. Auf dem großen Spielbrett wird nach Allmende gesucht, eine zu Zeiten von Annette von Droste-Hülshoff gängige Wirtschaftsform.

Die *Filmwerkstatt Münster* und der *filmclub münster* sind mit Filmscreenings dabei: Am **Sa, 1. Juli um 22:15 Uhr** mit der Doku **Searching Eva** von Pia Hellenthal über Eva, die seit ihrem 14. Lebensjahr öffentlich und online lebt. Am **So, 2. Juli um 13:30 Uhr + 15:30 Uhr** ist **30 Tage – Was ich brauche** von Wim Weppelmann zu sehen und am **So, 2. Juli um 14 Uhr** läuft **Wem gehört mein Dorf**, Christoph Eders sehr persönlicher Film über das Wesen der Demokratie, erzählt am Beispiel seines Heimatdorfs an der Ostsee. (Foto: "Wem gehört mein Dorf")

[Mehr Infos und Programm des Droste-Festivals](#)

## Filmfestival

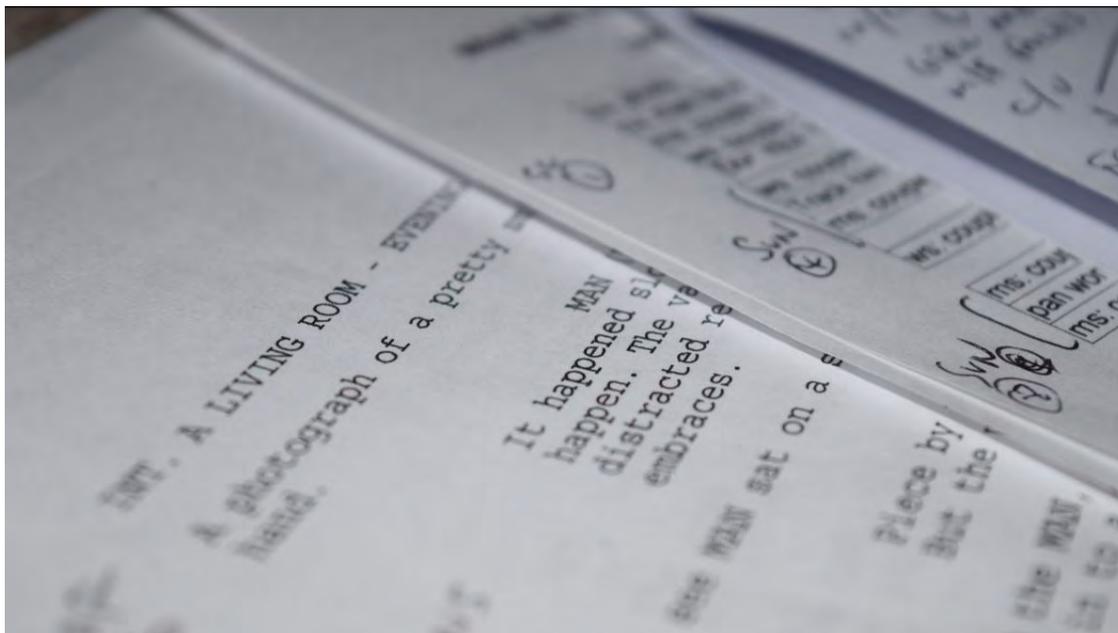


## Westfalen Connection auch für längere Formate

Der Wettbewerb Westfalen Connection des Filmfestivals Münster erhält bei der diesjährigen Ausgabe eine neue Kategorie: Neben dem bereits etablierten Wettbewerb für regionale Kurzfilme (bis 30 Minuten) wird nun auch ein Wettbewerb für mittellange (30-60 Minuten) und lange Filme (ab 60 Minuten) aus der Region Teil der Westfalen Connection. Produktionen für die Westfalen Connection können noch bis zum 01. Juli 2023 beim Filmfestival Münster eingereicht werden. Screening Links per Mail an: [info@filmfestival-muenster.de](mailto:info@filmfestival-muenster.de)

[Zum Filmfestival Münster](#)

## Seminare



## Online: Drehbuchwerkstatt

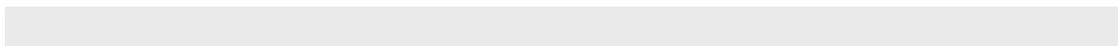
Die Drehbuchwerkstatt bietet Autor:innen und Filmemacher:innen Raum zur Diskussion und zum Austausch. Ziel ist die kontinuierliche Weiterentwicklung von Stoffideen der Teilnehmenden. Eigene Projekte und Texte werden in der Gruppe besprochen.

Bitte meldet euch via E-Mail an. Bei der Gelegenheit könnt ihr auch gerne Material mitschicken, das ihr der Gruppe vorstellen wollt.

**Kosten:** Die Teilnahme ist kostenlos.

**Ort:** Online via Zoom

**Mehr Infos und Anmeldung**





## Dreh deinen eigenen Film –inklusive Workshop

Im inklusiver Filmworkshop für Jugendliche und Erwachsene geht es um das Thema Freizeit. Endlich frei! Was macht Freizeit eigentlich aus? An welchen Orten verbringt ihr Freizeit? Welches Gefühl verbindet ihr damit? UND: Wie kann daraus ein Film entstehen? Mit Unterstützung durch die Medienpädagoginnen Karla Stindt und Judith Kreuzberg entwickeln die Teilnehmenden gemeinsam einen Kurzfilm - ob Dokumentar- /Spiel-/ oder Experimentalfilm entscheiden sie selbst. Vorkenntnisse sind nicht notwendig. (Foto: Thomas Mohn)

### Filmpremiere im September auf dem Filmfestival Münster 2023

**Zielgruppe:** Jugendliche und Erwachsene

**Termine:** Fr., 23.06. – Di., 27.06.2023, 10-15 Uhr

**Anmeldeschluss:** 09.06.2023

Anmeldung an [sandra.schwering@lebenshilfe-muenster.de](mailto:sandra.schwering@lebenshilfe-muenster.de)

**Mehr Infos**



## Digitales Drehen mit Ursa, Pocket, Gh5 und Co.

mit Malte Papenfuss & David Nacke

So, 25.06.2023

Zielgruppe: Interessierte Filmschaffende, Filmwerkstatt Mitglieder

Beim dritten Pocket-Workshop geht es um die digitalen Filmkameras der Filmwerkstatt Münster. Filmemacher Malte Papenfuss und Technikleiter David Nacke geben einen Überblick über unsere digitalen Kameras und erklären, worin die Unterschiede liegen. Nach der Einführung habt ihr die Möglichkeit, euch zu den Kameras auszutauschen.

**Termin:** So, 25.06.2023, 14-17 Uhr

**Anmeldeschluss:** Sa, 24.06.2023

[Mehr Infos und Anmeldung](#)



## New Film Generation: Manipulierter Film

**Mit Jana Nestler und Maja Pilati**

Gemeinsam mit der Filmmacherinnen Maja Pilati und der intermedialen Künstlerin Jana Nestler können die Teilnehmenden kreativ und experimentell mit Film umgehen. Wir manipulieren analogen Film mit gefundenen Materialien.

Wir fragen uns: Was ist überhaupt analoger Film? Was können wir mit analogem Film machen und was mit digitalem Film? Wie und wieso werden Videos im Internet manipuliert? Wie kann man ähnliche Effekte auf analogem Film herstellen und wie nehmen wir die Effekte wahr? (Foto: Thomas Mohn)

**Filmpremiere im September auf dem Filmfestival Münster 2023**

**Zielgruppe:** Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 14 Jahren

**Termine:** Mo, 10.07.2023– Fr, 14.07.2023, 10-15 Uhr

**Anmeldeschluss:** Do, 08.06.2023

[Mehr Infos und Anmeldung](#)

## Projekte, Tipps und Termine

---



## Haus Kummerveldt in der arte Mediathek

Ab 6. Juli 2023 erhält "Haus Kummerveldt" in der Arte-Mediathek ein Zuhause! Zuvor ist die preisgekrönte Serie am **15. Juni 2023 beim Seriencamp-Festival** im Cinenova in Köln-Ehrenfeld um 17.45 Uhr erstmals in voller Länge und auf großer Leinwand zu sehen: „Jetzt geht es für die angehende Literatin Luise von Kummerveldt buchstäblich in die Verlängerung. Nicht nur, dass die bereits gezeigte Webstaffel in längere Pilotepisoden umgeschnitten wurde, mit drei weiteren Folgen mausert sich der smarte, feministische und unbedingt zeitgemäßen Blick zurück fast schon zu so etwas wie einer historischen Eventserie.“

[Aktuelle Infos auf dem Instagram-Kanal](#)

---



## Crowdfunding für Dokumentation ANDE

In Lüneburg und Umgebung kennt sie im Grunde jeder: Die bunten Graffiti-Geister mit ihren ausdrucksstarken Gesichtern. Das Stadtbild ist voll davon. Über 500 Geister wurden mittlerweile gezählt, jeder ein Unikat. Doch was steckt dahinter? Eine Gruppe? Eine Einzelperson? Ist es politisch motiviert oder einfach nur ein bunter Spaß? Mit dem Dokumentarfilm "ANDE" begibt sich Filmwerkstatt-Mitglied Julian Isfort mit seinem Team auf Spurensuche und will dem Phänomen endlich auf den Grund gehen.

[Zum Crowdfunding](#)



## Kompost Festival Münster 2023

In diesem Jahr findet vom **16. bis 22. Juni 2023** zum zweiten Mal in Münster und im Münsterland unter dem Titel "Das Ende wird zum Anfang" das **Kompost Festival** statt. Im Rahmen des Projekts "HUMAN NATURE" der Filmwerkstatt Münster entstand beim Kompost Festival 2022 der Kurzfilm "**Kompost sein - Ein Dokumentarfilm zu Mensch-Boden Verhältnissen**" von Severin Halder und Tobias Jall, der beim diesjährigen Kompostfestival zu sehen sein wird.

[Das komplette Programm und Infos zum Festival gibt es hier](#)

---

Die Filmwerkstatt Münster wird gefördert vom

**Kulturamt Münster**

und vom

**Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen**

Die Filmwerkstatt Münster e.V. freut sich über neue Mitglieder!  
Gestaltet das Vereinsleben und die Filmkultur in der Region mit, werdet Teil eines spannenden Netzwerkes und profitiert von Vergünstigungen bei Seminaren und Technikausleihen.

**[Aufnahme-Antrag hier!](#)**



Facebook



Website



Instagram

*Copyright © 2023 Filmwerkstatt Münster, All rights reserved.*

Sie erhalten diese E-Mail, weil Ihre E-Mail-Adresse im Newsletter-Verteiler der Filmwerkstatt Münster steht.

**Our mailing address is:**

Filmwerkstatt Münster  
Gartenstraße 123  
Münster 48147  
Germany

**[Zum Adressbuch hinzufügen](#)**

Want to change how you receive these emails?

You can **[update your preferences](#)** or **[unsubscribe from this list](#)**.

